

Presseinformation

27. Januar 2022

Februar-Programm im Cinema Paradiso St. Pölten

Art-House-Filme, Oscar-Favoriten und Live-Veranstaltungen

Im Cinema Paradiso St. Pölten teilen sich im Februar Art-House-Filme aus Österreich und dem restlichen Europa die Leinwand mit einigen der Oscar-Favoriten. Einer der Höhepunkte im Spielplan ist die Premiere von Karl Leopold Furtlehners Komödie „Halbmännerwelt“ über Alltagsprobleme in einem kleinen niederösterreichischen Dorf; gedreht wurde in Josef Haders Heimatgemeinde Nöchling. Hauptdarsteller, Regisseur und das Filmteam sind auch am 21. Februar für ein Filmgespräch zu Gast. Dazu kommen Kenneth Branaghs „Belfast“ über seine Kindheit während des aufkeimenden Nordirlandkonflikts, die Komödie „Wunderschön“ mit Nora Tschirner, Karoline Herfurth und Martina Gedeck, der Dokumentarfilm „An Impossible Project“ sowie die Oscar-Anwärter „Nightmare Alley“ von Guillermo Del Toro und „Licorice Pizza“ von Paul Thomas Anderson.

Die Serie der Spezialschienen startet am 1. Februar mit einem „Best of Cinema“, das sich diesmal „Mulholland Drive“ von David Lynch in Originalfassung mit Untertiteln widmet. In memoriam Peter Bogdanovich wird am 13. Februar „The Last Picture Show“, seine große Liebeserklärung an das Kino, und am 15. Februar die 30 Jahre später spielende Fortsetzung „Texasville“ gezeigt. Bereits am 10. Februar kommt es zur Preview von Peter Mortimers Porträt „Der Alpinist“ über den kanadischen Ausnahmekletterer Marc-André Leclerc.

Film, Kaffee und Kuchen serviert das Film-Café auch im Februar wieder an den Montag-Nachmittagen, zu sehen sind dabei „A la Carte“ (14. Februar), „Respect“ (21. Februar) und „Plötzlich aufs Land“ (28. Februar). Am 17. Februar wird im Anschluss an die Doku „Teachers for Life“ über außergewöhnliche Pädagoginnen und Pädagogen zu einem Gespräch mit der Pädagogin und Podcast-Gründerin Lisa Heindl geladen. Am 26. Februar kombiniert ein Bilderbuchkino „Ritter Rufus, der Drachenkämpfer“, „Adrian hat gar kein Pferd“ und „Vom Hut, der nicht zaubern wollte“ mit Live-Musik des Multi-Instrumentalisten Marc Bruckner.

Live zu Gast sind auch am 24. Februar Adele Neuhauser und Christian Dolezal mit ihrer musikalisch begleiteten Lesung aus „Plötzlich Shakespeare“ von David Safier. Überdies steht am 16. Februar eine weitere Ausgabe „Tagebuch Slam“ mit Moderatorin Diana Köhle auf dem Programm.



Presseinformation

Alle Veranstaltungen gemäß aktueller Covid-19-Regeln und derzeitigem Stand. Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/21400 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.